Vereinsmitteilungen

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Mittelalter : Zeitschrift des Schweizerischen Burgenvereins = Moyen Age : revue de l'Association Suisse Châteaux Forts = Medioevo : rivista dell'Associazione Svizzera dei Castelli = Temp medieval : revista da l'Associaziun Svizra da Chastels**

Band (Jahr): **4 (1999)**

Heft 3

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Jahresversammlung 1999 in Murten

Über 50 Mitglieder unseres Vereins haben sich am Samstag, den 28. August 1999, zum Mittagessen im Hotel ‹Weisses Kreuz› in Murten eingefunden. Am Nachmittag erklärte uns der Inventarisator der Freiburger Kunstdenkmäler, Hermann Schöpfer, vor Ort die Stadtbefestigung und das Schloss von Murten.
Er verstand es, mit grosser Sachkenntnis und mit humorvollen Details die grosse Zuhörerschaft zu fesseln.
In der rekordverdächtigen Zeit von einer halben Stunde wurden die statutarischen Geschäfte abgewickelt. Der erfreuliche Rechnungsabschluss und die gleichbleibenden Jahresbeiträge warfen keine hohen Wellen. Für den zurücktretenden Daniel de Raemy wurde die Kunsthistorikerin Salome Mauer, Basel, in den Vorstand gewählt.

Am Sonntag führten Peter Kaiser und Thomas Bitterli eine Rekordzahl von 57 Teilnehmerinnen und Teilnehmern durch die frühherbstliche Landschaft zwischen Neuenburgersee und Broyetal. In Avenches erwartete uns Daniel de Raemy, der die mittelalterlichen Wehrbauten der Stadt erklärte. Auf anschauliche Weise verstand er es auch, uns die ausgeklügelte Wehranlage von Estavayer nahe zu bringen. Dank dem freundlichen Entgegenkommen von Jean-Luc Baechler, dem Präfekten des Broye-Distrikts, der uns persönlich die Ehre gab, konnten der festliche Rokokosaal und der grosse Rundturm mit seinen hölzernen Gefängnisblöcken besichtigt werden.

Die sportlichen Teilnehmerinnen und Teilnehmer liessen sich nach dem vorzüglichen Mittagessen die kribbelige Besteigung des Turmes von Montagny nicht entgehen. Der letzte Teil der Exkursion stand ganz im Zeichen der Wehranlagen aus dem Ersten Weltkrieg auf dem Mont Vully. Dabei erwies sich Maurice Lovisa als guter Kenner der Materie. Taschenlampen und aufmerksame Wachtposten sorgten dafür, dass sich der Burgenverein im Stollengewirr nicht verirrte.

Die nächste ordentliche Mitgliederversammlung findet am 26./27. August 2000 im Raum Sargans statt.

Heinrich Boxler

Vorstand des Schweizerischen Burgenvereins (1. 9. 1999)

Präsident
Dr. Heinrich Boxler, Im Hölzli 19, 8706 Feldmeilen, 01/923 41 34

Ehrenpräsident
Prof. Dr. Werner Meyer, Hammerstrasse 24, 4058 Basel, 061/271 74 06

Vizepräsidenten
Dr. Renata Windler, Kantonsarchäologie, 8090 Zürich, 01/259 29 61

Urs Clavadetscher, lic. phil., Archäologischer Dienst Kanton Graubünden, Schloss Haldenstein, 7023 Haldenstein, 081/257 27 81

Quästor
Martin Baumgartner, lic. iur., Treuhandgesellschaft BKC, Balderngasse 9, 8001 Zürich, 01/221 39 31/47

Redaktion und Geschäftstelle
Thomas Bitterli, lic. phil., Blochmonterstrasse 22, 4054 Basel, 061/361 24 44, Fax 061/363 94 05

Weitere Mitglieder

François Christe, Bureau d'archéologie monumentale et urbaine, 3 place du Château, CP 179, 1000 Lausanne 17, 021/316 73 62

Hansjörg Frommelt, Landesarchäologie Liechtenstein, Postfach 417, FL-9495 Triesen, 075/236 75 31

Dr. Daniel Gutscher, Archäologischer Dienst Kanton Bern, Thunstr. 18, 3005 Bern, 031/633 55 21

Salome Maurer Gafner, Lehenmattstr. 45, 4052 Basel, 061/312 15 04

Dr. Hans Rutishauser, Denkmalpflege Graubünden, Loestr. 14, 7001 Chur, 081/257 27 92

Dr. Jürg Schneider, Carl-Spitteler-Str. 71, 8053 Zürich, 01/422 32 14

Zürcher Vortragsreihe Programm 1999/2000

Donnerstag, 9. Dezember 1999

Prof. Dr. Werner Meyer (Basel)
Die Burgen in der Blutrachefehde von 1308/09 gegen die Mörder König Albrechts I. – historische und archäologische Befunde

Donnerstag 13. Januar 2000

lic. phil. Patrick Nagy (Winterthur)
Ein archäologischer Luftbildflug durch die Schweiz

Die Luftbildprospektion hat sich in den letzten Jahren zu einem wichtigen Zweig archäologischer Forschung entwickelt. Strukturen, welche die Betrachter vom Boden aus für Steinhaufen oder wirre Verfärbungen im Pflanzenwuchs halten, lassen sich mit der Luftbildprospektion als klare archäologische Überreste entschlüsseln (Siedlungen, Gräber, Grabhügel).

Donnerstag 17. Februar 2000

Dr. Carola Jäggi, Zentralinstitut für Kunstgeschichte (München)
Nonnen im Doppelkloster – Königsfelden und Neapel im Vergleich

Schon bald nach der Ermordung von König Albrecht I. von Habsburg (1308) gründete dessen Witwe am Ort der Schandtat das franziskanische Doppelkloster «chunigesvelde». Nonnen und Brüder hatten hier gemeinsam die Memoria der habsburgischen Familie zu pflegen und daneben ihre «normalen» Pflichten als Klarissen bzw. Franziskanermönche zu erfüllen. Ganz ähnlich in S. Chiara in Neapel: auch dieses franziskanische Doppelkloster entstand im frühen 14. Jh. als königliche Stiftung und diente der Memoria einer Herrscherdynastie, hier der Anjou. Wie sich in diesen beiden Klöstern jeweils das Zusammenleben von Nonnen und Mönchen unter dem Gebot der Klausur gestaltete, bzw. baulich artikulierte, soll Hauptthema des Vortrages sein.

Samstag 2. Hälfte Juni 2000

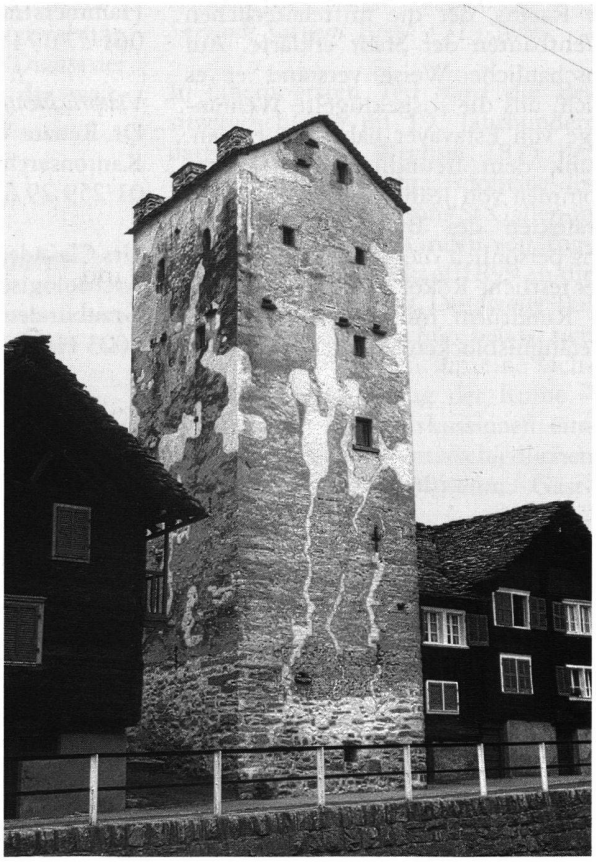
Exkursion nach Königsfelden
mit *Dr. Carola Jäggi,* Referentin des Vortrages von 17. 2. 2000. Genauere Angaben folgen in der nächsten Nummer.

Die Vorträge beginnen jeweils 18.15 Uhr in der Uni Zürich-Zentrum

Gäste sind an den Veranstaltungen herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei

Dr. Renata Windler /
Dr. Heinrich Boxler

Zu verkaufen:



Chironico TI: Torre dei Pedrini

Der im 13. Jahrhundert erbaute Turm als Wahrzeichen des Dorfes befindet sich seit Generationen in Besitz der Familie Fornasier. Nun möchten sie den Turm und das dazugehörende Haus an einen Interessenten aus dem Kreis von Burgenliebhabern verkaufen. Es liegt ein ausführungsbereites Renovationsprojekt vor, das mitübernommen werden kann. Weitere Informationen bei:
Franco M. Fornasier, Architekt,
Genferstr. 30, 8002 Zürich.
Tel: 01/201 36 20; Fax: 01/202 86 80.